

SAKRET Sanierkalkglätte

SKG

Anwendungsbereiche:	<ul style="list-style-type: none"> • Im Innenbereich zum Herstellen glatter weißer Oberflächen auf rauen mineralischen Unterputzen bis 2 mm Putzdicke • Nicht geeignet für feuchte oder salzbelastete Untergründe sowie unter Fliesen und schweren Dekortapeten. 																				
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Verarbeitbarkeit • Gut schleifbar (Körnung 180/220) • Nicht brennbar 																				
Materialbasis	Weißkalkhydrat nach DIN EN 459-1 spezielle Füllstoffe und eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.																				
Technische Daten:	<p>Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1 CS I Wc0</p> <table border="1"> <tr> <td>Trockenrohddichte</td> <td>ca. 1100 kg/m³</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit</td> <td>CS I</td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit</td> <td>≥ 0,08 N/mm² bei Bruchbild A</td> </tr> <tr> <td>Kapillare Wasseraufnahme</td> <td>W0</td> </tr> <tr> <td>Wasserdampfdurchlässigkeit μ</td> <td>≤ 10</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleitfähigkeit λ_{10, dry}</td> <td>= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %</td> </tr> <tr> <td>Brandklasse</td> <td>A1</td> </tr> <tr> <td>Putzdicke</td> <td>1 – 2 mm</td> </tr> <tr> <td>Anmachwasser für 20kg</td> <td>ca. 8,6 Liter</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td> <td>≥ +8 °C bis +25 °C</td> </tr> </table>	Trockenrohddichte	ca. 1100 kg/m ³	Druckfestigkeit	CS I	Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ² bei Bruchbild A	Kapillare Wasseraufnahme	W0	Wasserdampfdurchlässigkeit μ	≤ 10	Wärmeleitfähigkeit λ _{10, dry}	= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %	Brandklasse	A1	Putzdicke	1 – 2 mm	Anmachwasser für 20kg	ca. 8,6 Liter	Verarbeitungstemperatur	≥ +8 °C bis +25 °C
Trockenrohddichte	ca. 1100 kg/m ³																				
Druckfestigkeit	CS I																				
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ² bei Bruchbild A																				
Kapillare Wasseraufnahme	W0																				
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	≤ 10																				
Wärmeleitfähigkeit λ _{10, dry}	= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %																				
Brandklasse	A1																				
Putzdicke	1 – 2 mm																				
Anmachwasser für 20kg	ca. 8,6 Liter																				
Verarbeitungstemperatur	≥ +8 °C bis +25 °C																				
Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss trocken, staubfrei, lot- und lattendgerecht, saugfähig, tragfähig und frei von haftungsmindernden Verunreinigungen sein. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen. Abmehlende oder absandende Untergründe sind zu verfestigen. Farbanstriche sind zu entfernen.																				
Verarbeitung:	<p>In ein sauberes Gefäß das klare Leitungswasser vorlegen und die Sanierkalkglätte einstreuen, wenigstens 5 Minuten sumpfen lassen und anschließend zu einem klumpenfreien pastösen Mörtel anmischen. Durch längeres Einsumpfen des angerührten Mörtels kann die Geschmeidigkeit verbessert werden. Hierzu die angerührte Sanierkalkglätte mit Wasser überdecken.</p> <p>Den Frischmörtel mit Brett und Traufel auftragen und abglätten, nach dem Anziehen mit der Schwammscheibe und etwas Wasser aufschlänmen und mit der Glättkelle glätten.</p> <p>Um bei rauen Untergründen eine hohe Oberflächengüte zu erzielen kann nach dem Antrocknen der ersten Lage eine zweite Lage aufgetragen werden.</p>																				
Nachbehandlung:	Den feuchten Putz vor zu schnellem Austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.																				
Verbrauch:	1 Sack (20 kg) Sanierkalkglätte ergibt ca. 18,5 l Frischmörtel. Diese Menge reicht bei einer Auftragsstärke von 2 mm für ca. 10 m ²																				
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 20 kg Papiersack/42 Säcke pro Palette Art-Nr. 06064220 																				
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, kühl und trocken auf Holzrosten oder Paletten. • Angebrochene Gebinde sofort verschließen und baldmöglichst aufbrauchen. • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar 																				



Hinweis:

- Luftkalkputze erhärten nur bei ausreichender Frischluftzufuhr (CO₂-Zutritt), nicht zu hoher Luftfeuchtigkeit (< 70 %) und nicht zu niedriger Temperatur (> 8 °C). Deshalb wiederholt kurzzeitig Stoßlüften.
- Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach dem vollständigen Erhärten der Glätte aufgebracht werden (nicht vor 4 Wochen). Als Anstrich ist RYGOL Kalkfarbe extra KFe am besten geeignet. Alternativ können SAKRET Silikat-Innenfarbe LF, Wohnweiß LF, Painit Sumpfkalk, Silikat Fixativ LF, CleanAir Rapid NAK 2, Dekoweiß oder Streichfüller verwendet werden.
- Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Sicherheitshinweise:

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.
-



Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 18.11.2021

aktuelles TM
zum Download